



Villa Kunterbunt

Leitfaden

Kindertagesstätte Villa Kunterbunt
Karl – Hall – Straße 11
78187 Geisingen

07704 / 9239297
Kita_villa_kunterbunt@t-online.d

1 Vorwort

Liebe Eltern,
liebe Leserinnen und Leser,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserer Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Geisingen.

Mit diesem Leitfaden wollen wir Ihnen unsere pädagogische und organisatorische Arbeit näherbringen und Ihnen durch die alphabetische Anordnung das Nachschlagen bzw. Finden erleichtern. Dieser Leitfaden soll eine Orientierungshilfe für Sie sein.

Wir wollen den Kindern helfen, ihre Fähigkeiten zu entfalten, ihre Anlagen zu entwickeln und sie auf das Leben als Persönlichkeit und Mitglied der Gemeinschaft zugleich, vorzubereiten. Um dem gerecht zu werden, bedarf es der ständigen Reflexion unserer Arbeit und der damit evtl. verbundenen Veränderung.

Nun wünschen wir Ihnen beim Anschauen und Durchblättern unseres Leitfadens viel Spaß.

Ihr Team der Villa Kunterbunt

Inhaltsverzeichnis

Abholberechtigung.....	1
Abmeldung / Kündigung	1
Allergenverordnung	1
Allergien.....	1
Änderungen	1
Ankommen und Abholen	2
Anmeldung	2
Aufnahme des Kindes.....	2
Aufsichtspflicht.....	2
Ausbildungsstätte	3
Beobachtung- und Entwicklungsbögen	3
Beschwerdemanagement	3
Bildungs- und Entwicklungsfelder	4
Bring- und Abholzeiten	4
Dankeschön.....	4
Eingangstüre	4
Eingewöhnung.....	5
Einschulungsuntersuchung.....	5
Elternabend	5
Elternarbeit	5
Elternbeirat	6
Elternbeitrag	6
Elternbriefe	6
Eltern- und Entwicklungsgespräche	6
Ersatzkleidung	6
Essen.....	7
Fehlzeiten	7
Feste.....	7
Fort- und Weiterbildungen	8
Fotos.....	8
Freispiel	8
Garten.....	8
Geburtstage.....	9
Haftung.....	9
Hausschuhe.....	9
Infowand	9
Kleidung.....	9

Konzeption.....	10
Krankheit	10
Liegengebliebene Gegenstände.....	10
Masernimpfung.....	10
Medikamente	10
Notfälle	11
Öffnungszeiten	11
Portfolio	11
Probleme	11
Qualität	12
Rauchverbot	12
Schließtage.....	12
Schutzauftrag zur Kindeswohlgefährdung § 8a	12
Schweigepflicht.....	12
Tasche.....	13
Türöffner	13
Übergänge.....	13
Unfallversicherung.....	13
Vorschule.....	14
Wertschätzung.....	14

A wie ...

Abholberechtigung

Sie erhalten bei der Anmeldung des Kindes ein Formular, indem Sie alle abholberechtigten Personen eintragen können, mit denen Ihr Kind jederzeit nach Hause gehen darf. Achten Sie bitte darauf, Änderungen gleich an das Team weiterzugeben.

Sollte es Ihnen aus irgendeinem Grund nicht möglich sein, Ihr Kind selbst abzuholen oder eine bei uns eingetragene, abholberechtigte Person zu beauftragen, können Sie uns kurzfristig eine weitere Person telefonisch mitteilen. Wir werden bei der Abholung des Kindes dann aus Sicherheitsgründen den Ausweis der Abholperson ansehen, um die Daten mit denen von Ihnen mitgeteilten zu überprüfen.

Abmeldung/ Kündigung

Die Personensorgeberechtigten können das Vertragsverhältnis ordentlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende schriftlich kündigen.

Einer Kündigung bedarf es nicht, wenn das Kind zum Ende des Kindergartenjahres in die Schule bzw. von der Krippe in den Kindergarten überwechselt.

Detaillierte Ausführung der Abmeldung/ Kündigung finden Sie im Aufnahmebuch unter dem Punkt Kündigung.

Allergenverordnung

Die Allergenkennzeichnungsverordnung gemäß EU-Informationsverordnung betrifft auch Speisen und Getränke, welche Sie der Kita bereitstellen und von uns ausgegeben werden. Wir bitten Sie daher, für alle Speisen und Getränke, die Sie im Rahmen von Veranstaltungen, Feiern und Festen (das persönliche tägliche Frühstück ist ausgenommen) der Kita zur Verfügung stellen, die Allergenliste auszufüllen und in der Gruppe abzugeben. Während Sie mit der jeweiligen Erzieherin den Geburtstag Ihres Kindes planen, erhalten Sie auch die Allergenliste (ansonsten bitte Kolleginnen ansprechen). Falls wir keine Allergenliste erhalten, können wir die Speise leider nicht verteilen.

Allergien

Wenn Ihr Kind Allergien hat ist es wichtig, dass Sie diese beim Erstgespräch angeben. Sollten neue Allergien dazukommen, bitten wir Sie darum dies umgehend den Erzieherinnen mitzuteilen.

Änderung

Bitte benachrichtigen Sie uns, falls sich Ihre Anschrift, Telefonnummer, Kontonummer ändert, wenn eines Ihrer Kinder das achtzehnte Lebensjahr erreicht, auszieht oder ein weiteres Kind das Licht der Welt erblickt. Eventuell ändert sich dann der Elternbeitrag. Ebenfalls bitten wir Sie darum, Änderungen des Sorgerechts bei Trennung oder Scheidung (Personensorge) und familiäre Veränderungen in jeglicher Form der Bezugserzieherin Ihres Kindes oder der Leitung mitzuteilen, nur dann können wir gut auf Äußerungen oder Verhaltensweisen Ihres Kindes eingehen.

Angebote

Die Kindertagesstätte fördert mit allen Angeboten gemäß seinem Bildungsauftrag alle Fähigkeiten der Kinder, die grundlegend sind für die Entfaltung von Begabungen, Persönlichkeitsentwicklung, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

Grundlegende Fähigkeiten sind z. B. die Lust am Lernen, Neugier, Ausdrucksfähigkeit (verbal und nonverbal), Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit, Gemeinschaftsfähigkeit, Eigenverantwortlichkeit und Selbstvertrauen.

Ziel dabei ist, die Bildungsprozesse bis zur Einschulung zu stärken und weiter zu entwickeln sowie jedes Kind seinen Fähigkeiten entsprechend zu unterstützen und zu fördern.

Die Angebote können in Einzelarbeit und in Klein- oder Großgruppen stattfinden, dabei sind die Dauer und der Schwierigkeitsgrad dem Alter der Kinder angepasst.

Ankommen und Abholen

Ihr Kind ist erst bei uns in der Kita angekommen, wenn es sich für Sie als Eltern und uns als Team sichtbar bei uns gemeldet hat (Begrüßung). Erst dann beginnt die Aufsichtspflicht des Kindergartens. Lassen Sie Ihr Kind deshalb nicht alleine in den Kindergarten gehen oder nicht alleine aus dem Auto aussteigen. Damit wir den Tag strukturieren können, um Ihrem Kind Angebote, Spaziergänge und vieles mehr zu bieten, sollte Ihr Kind bis 08.45 Uhr im Kindergarten sein.

Ihr Kind sollte sich bei Abholung für Sie und das Team sichtbar verabschieden und erst dann die Villa Kunterbunt verlassen. Sollte Ihr Kind von anderen Personen als den Eltern abgeholt werden, ist eine mündliche Benachrichtigung erforderlich. Kindern unter 12 Jahren ist es vom Gesetz her nicht erlaubt, Kindergartenkinder alleine abzuholen. Die Kinder müssen spätestens bis 13:30 Uhr abgeholt sein.

Anmeldung

Über die Plattform „Little Bird“ können Sie einen Kitaplatz für Ihr Kind vormerken. Näheres dazu finden Sie unter dem Buchstaben „L“. Der erste persönliche Kontakt findet während des Aufnahmegespräch mit der Leitung statt. Dabei erhalten Sie das Aufnahmebuch (Vertrag), einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit sowie eine Besichtigung.

Aufnahme des Kindes

Monatlich (zum 1. und 16. des Monats), können Kinder aufgenommen werden.

Das Mindestalter der Krippenkinder beträgt 1 Jahr und bei Kindergartenkindern 3 Jahre.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht über die Kinder auf dem Weg zur Kita und von der Kita zurück obliegt den Eltern, dies gilt insbesondere auch bei Aktionen und Festen, an denen Eltern und Geschwisterkinder teilnehmen. Unsere Aufsichtspflicht beginnt und endet bei erkennbarer gegenseitiger Übergabe des Kindes an das Personal.

Ausbildungsstätte

Unsere Kindertagesstätte ist auch Ausbildungsstätte für angehende Erzieher*innen, die an einer Fachschule den Erzieherberuf erlernen möchten. Zudem geben wir Schüler*innen die Möglichkeit, in Form eines Praktikums den Beruf kennenzulernen, Wissen über die pädagogische Arbeit zu sammeln und ihr theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen.

B wie ...

Beobachtungs- und Entwicklungsbögen

Beobachtung ist eine wichtige Grundlage, welche Einblicke in die Lern- und Entwicklungsprozesse des Kindes gibt. Um Kinder in ihrem Handeln besser begreifen und einschätzen zu können sowie um ihre individuellen Entwicklungsverläufe wahrzunehmen, werden Beobachtungsbögen genutzt, in welchen die Entwicklung dokumentiert wird.

Als Beobachtungsinstrument dienen uns die Beobachtungsbögen nach Petermann & Kolgin, welche folgende sechs **Entwicklungsbereiche** überprüfen:

- Fein- und Visuomotorik
- Haltungs- und Bewegungssteuerung
- Sprache
- Kognitive Entwicklung
- Soziale Entwicklung
- Emotionale Entwicklung

Die Konzeption der Aufgaben orientiert sich am sogenannten Grenzstein-Prinzip der Entwicklung. Bei den Grenzsteinen handelt es sich um motorische, perzeptive, kognitive, sprachliche und soziale Fertigkeiten, die für eine ungestörte Entwicklung zentral sind. Dieses Prinzip wird auch zur kindlichen, psychologischen Diagnostik verwendet.

Hauptsächlich werden nachstehende **Ziele** verfolgt:

- Präzise Einschätzung, in welchem Entwicklungsbereich ein Kind besondere Fähigkeiten und Freude hat.
- Stärken und Schwächen beobachten und davon ausgehend Bildungs- und Entwicklungsangebote gestalten.
- Entwicklungsgefährdete Kinder wahrnehmen.
- Stärken und Schwächen in der kindlichen Entwicklung wahrzunehmen heißt, ein Kind gezielt mit seinen Fähigkeiten anzuerkennen und zu fördern.

Beschriftung

Bitte beschriften Sie einige Dinge Ihres Kindes, wie beispielsweise Klamotten, Schuhe, Vesperdosen und Trinkflaschen.

In einer Kita mit vielen Kindern können wir somit Verwechslungen vermeiden.

Beschwerdemanagement

Natürlich dürfen Sie auch mit Beschwerden, Anregungen und Kritik auf uns zukommen. Denn nur wenn wir wissen was Sie beschäftigt oder unzufrieden macht können wir etwas ändern und verbessern. Hierfür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung. Zum einen können Sie den allgemeinen Briefkasten nutzen, um Ihr Anliegen anonym zu äußern oder auch ein Gesprächstermin mit der Leitung vereinbaren. Ebenso besteht die Möglichkeit sich persönlich an den Elternbeirat zu wenden oder eine anonyme Beschwerde/ Anliegen in den Briefkasten des Elternbeirats einzuwerfen.

Bildungs- und Entwicklungsfelder

Im Orientierungsplan wird der Bildungs- und Erziehungsauftrag in Kindertageseinrichtungen konkretisiert. Er berücksichtigt die grundlegenden Motivationen von Kindern und legt den Fokus auf folgende sechs maßgebliche Bildungsfelder Sinne - Körper - Sprache - Denken - Gefühl und Mitgefühl - Sinn, Werte und Religion. Dabei werden die Grundlagen pädagogischer Arbeit wie Wertschätzung, Akzeptanz und Partizipation ebenso angeführt wie die ganzheitliche und entwicklungsangemessene Begleitung der Kinder. In den jeweiligen Bildungsfeldern werden wir die Kinder mit unterschiedlichen Projekten, Angeboten oder auch Impulsen spielerisch unterstützen und fördern.

Bring- und Abholzeiten

Unsere Bringzeit ist von 7:30 Uhr bis 8:45 Uhr.
Die Abholzeit ist von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr.
Wir bitten Sie, sich an diese Zeiten zu halten.

D wie ...

Dankeschön

Dankeschön, möchten wir bereits an dieser Stelle für Ihre Mithilfe und Mitarbeit, für Anregungen und konstruktive Kritik sowie für Ihr Vertrauen in uns und unsere Arbeit sagen!

Datenschutz

Die Daten der Kinder und deren Familien unterliegen dem Datenschutz. Wir möchten Sie darauf hinweisen dass es untersagt ist während einer Eingewöhnung oder dem Aufenthalt in der Kita Bilder oder Videoaufnahmen von anderen Kindern oder Erziehern zu machen.

E wie ...

Eingangstüre

Um in unsere Kita rein- oder rauszukommen, müssen Sie jeweils auf den Entriegelungsschalter drücken und anschließend die Türe öffnen. Bitte achten Sie darauf, dass beim Bringen und Abholen die Eingangstür richtig schließt und kein anderes Kind mit Ihnen den Kindergarten verlässt. Sollten Sie Ihr Kind einmal außerhalb der Bring- und Abholzeit bringen/ abholen, bitten wir Sie zu klingeln, da sich zu diesen Zeiten die Türe von außen nicht ohne einen Schlüssel entriegeln lässt.

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung und die ersten Schritte Ihres Kindes in der Kita sind für alle Beteiligten eine sensible Zeit. Die Erzieherinnen gestalten diesen Prozess nach den individuellen Bedürfnissen Ihres Kindes. Ein einfühlsamer Übergang in die Kindertageseinrichtung ermöglicht es Ihrem Kind, sich an den neuen Ort und die für ihn neuen Menschen zu gewöhnen. Die Bedürfnisse der Kinder stehen hier an erster Stelle.

Wie die Eingewöhnung Ihres Kindes konkret abläuft, wird die jeweilige Bezugserzieherin mit Ihnen besprechen. Bitte beachten Sie, dass die Eingewöhnung mehrere Wochen in Anspruch nehmen kann. Unser Eingewöhnungssystem orientiert sich an dem Berliner Eingewöhnungsmodell (siehe Eingewöhnungskonzept).

Einschulungsuntersuchung

Alle Kinder, die eingeschult werden sollen, werden einer schulärztlichen Untersuchung durch das Gesundheitsamt unterzogen. Die Untersuchung dient der Feststellung von gesundheitlichen Einschränkungen der Schulfähigkeit oder der Teilnahme am Unterricht.

Damit alle Kinder möglichst gut in die Schule starten können, werden sie bereits im vorletzten Kindergartenjahr von der medizinischen Assistentin des Gesundheitsamtes untersucht. So können Gesundheits- und Entwicklungsprobleme rechtzeitig erkannt und eine frühzeitige gezielte Förderung im letzten Kindergartenjahr eingeleitet werden.

Elternabend

Mindestens einmal im Jahr findet ein Elternabend statt, an dem Sie Informationen rund um die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt bekommen. Je nach Bedarf und Themen können weitere Elternabende dazukommen.

Elternarbeit

Die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern hat bei uns einen hohen Stellenwert, da unsere Arbeit nur gemeinsam mit Ihnen erfolgreich sein kann. Deswegen ist es uns besonders wichtig, die Geschehnisse in der Villa Kunterbunt für Sie transparent zu machen. Wir möchten eine Vertrauensbasis entwickeln, die Nachfragen, Anregungen und Kritik zulässt und befürworten dabei einen offenen und ehrlichen Informationsaustausch. Besonders dankbar sind wir für die tatkräftige Unterstützung der Eltern bei besonderen Projekten, dem Ausrichten von Festen und Aktionen rund um die Villa Kunterbunt.

Elternbeirat

Jährlich zu Beginn eines Kindergartenjahres wählen die Eltern Elternvertreter*innen. Diese sind Ansprechpartner*innen sowohl für alle Eltern der Einrichtung als auch für die Leitung. Die Elternvertreter*innen eines Hauses bilden gemeinsam mit der Leitung und eventuell weiteren pädagogischen Fachkräften den Elternausschuss bzw. die Elternvertretung. Dieses Gremium trifft sich regelmäßig zu einem intensiven Austausch und gemeinsamen Vereinbarungen. Die Einrichtungsleitung informiert in den Sitzungen über relevante Angelegenheiten der Kita und der pädagogischen Arbeit. Über die Elternvertreter*innen haben alle Eltern die Möglichkeit, ihre Interessen zu vertreten.

Wir wünschen uns, dass Sie Ihr Recht auf Beteiligung an wichtigen Entscheidungen nutzen und sich als Elternvertreter*innen in unserer Einrichtung engagieren.

Elternbeitrag

Für den Besuch der Einrichtung wird ein Elternbeitrag erhoben. Die familienfreundliche Beitragsstaffelung richtet sich nach der Anzahl der in der Familie lebenden Kinder unter 18 Jahren. Die Beiträge werden vom Konto eingezogen/ abgebucht. Eine Änderung des Elternbeitrags bleibt dem Träger vorbehalten.

Elternbriefe

Sie erhalten von uns in regelmäßigen Abständen Elternbriefe mit wichtigen Informationen über das Geschehen in unserer Einrichtung. Bitte bewahren Sie diese lange genug auf. Für besondere Feste, Elternabende etc. erhalten Sie gesonderte Briefe.

Elternbriefkasten

Im Eingangsbereich an der Wand befindet sich ein Briefkasten für Sie, die Eltern. Für diesen Briefkasten hat lediglich der Elternbeirat Zugriff. Sie können Briefe, die den Elternbeirat betreffen hier einwerfen.

Elterngespräche – Entwicklungsgespräche

Bestehen Unsicherheiten oder Fragen, so kann jederzeit ein Gespräch mit den Erzieherinnen oder der Leitung vereinbart werden. Auch von unserer Seite wird jedes Jahr mindestens ein Gespräch mit den Eltern gesucht, um den Entwicklungsstand und das Verhalten des Kindes in der Kita zu besprechen

Ersatzkleidung

Bitte bringen Sie für Ihr Kind Wechselkleidung mit, damit wir Ihr Kind umziehen können, wenn es das bedarf. Die Wechselkleidung wird in einer vom Kindergarten gestellten Stofftasche an der Garderobe aufbewahrt. In der Krippe befindet sich die Wechselkleidung im Wickelraum.

Essen

Geben sie Ihrem Kind bitte täglich ein gesundes, abwechslungsreiches und kindgerechtes Vesper (2 Vesperdosen- jeweils eine für morgens und eine für mittags) mit. In Bezug auf die Umweltfreundlichkeit, legen wir Ihnen Nahe, möglichst wiederverwendbare Verpackungen zu nutzen und Müll zu vermeiden. Getränke wie Wasser und Tee stehen den Kindern jederzeit zur Verfügung. Wir bitten Sie die Vesperdosen Ihres Kindes beim Kommen, auf den bereitgestellten Wagen zu stellen. Dieser ist mit Fotos versehen, sodass die Kinder wissen, welches Essen ihnen gehört.

Um das Gemeinschaftsgefühl der Kinder weiter zu verstärken und eine ansprechende Atmosphäre während der Essenssituation zu schaffen, bieten wir sowohl in der Krippe als auch in der Kindergartengruppe ein gemeinsames Frühstück an, welches sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert und sich somit über ein gewisses Zeitfenster erstrecken kann. Ebenfalls entscheiden die Kinder selbst, was und welche Mengen sie von ihrem Vesper essen möchte. Wir motivieren die Kinder zum Essen, jedoch akzeptieren wir es auch, dass ihnen nicht alles schmeckt oder dass sie keinen Appetit haben. So, wie es Ihnen auch als Eltern geht.

Problematisches Essverhalten kann auch ein Signal für Krankheiten, Entwicklungsschwierigkeiten und andere Auffälligkeiten sein. Wir setzen uns gerne mit Ihnen zusammen, um das weitere Vorgehen in so einem Fall zu besprechen.

Um Ihnen die nötige Transparenz darüber zu bieten, was und wie viel Ihr Kind gegessen hat, belassen wir die Reste der mitgegebenen Mahlzeiten in den Vesperdosen mit Ausnahme der geöffneten, angebrochenen Joghurtbecher, die wir aus hygienischen Gründen entsorgen müssen.

F wie ...

Fehlzeiten

Die Erziehungsberechtigten müssen dafür sorgen, dass Ihr Kind regelmäßig die Kita besuchen kann. Wenn Ihr Kind unsere Kita länger nicht besuchen kann, weil beispielsweise ein Urlaub oder eine Kur geplant ist, sind Sie verpflichtet uns dies zu melden. Fehlt das Kind über einen längeren Zeitraum unentschuldigt, kann der Anspruch auf den Kindergartenplatz entzogen werden.

Feedback

Bei Verlassen der Einrichtung sowie bei dem Übergang von der Krippe und die ü§-Gruppe und von der Ü3-Gruppe in die Schule, erhalten Sie einen Feedbackbogen von uns. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen ausgefüllt an uns zurückgeben. Dies hilft uns zu erkennen, was verbesserungsfähig oder bereits optimal gestaltet ist.

Feste

Das Kind erlebt während seiner Zeit in der Villa Kunterbunt verschiedene Feste und Feiern. Wir werden mit den Kindern die Feste des Jahreskreislaufes wie beispielsweise Ostern und Weihnachten besprechen und feiern.

Fortbildung/ Weiterbildung

Um dem Bildungsauftrag gerecht zu werden und um das pädagogische Konzept immer weiterzuentwickeln, nehmen wir regelmäßig an verschiedenen Fort- und Weiterbildungen teil und spezialisieren uns auf unterschiedliche Bereiche.

Fotos

Zur Umsetzung des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung für die Baden-Württembergischen Kindertageseinrichtungen und für die entwicklungsangemessene Begleitung und Förderung der Kinder beobachten wir die Kinder regelmäßig und dokumentieren dies auch mit Hilfe von Fotos. Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit werden wir auch Fotos in der Presse, im Internet oder in den örtlichen Mitteilungen veröffentlichen, soweit wir dazu Ihr Einverständnis haben (Aufnahmebuch). Verlässt das Kind die Einrichtung, darf es das Portfolio (siehe P wie Portfolio) als Schatz voller Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Fotograf

Einmal im Jahr kommt ein Fotograf zu uns in die Kita. Es werden Portraitaufnahmen gemacht die sie dann vom Fotograf kaufen können.

Freispiel

Wichtig für eine positive Entwicklung sind nicht nur die Bildungs- und Entwicklungsfelder, sondern auch das unbeschwerte freie Spiel. Mit unserem pädagogischen Konzept bringen wir beide Aspekte in Einklang. Spielen ist die elementarste Form des Lernens. Aus diesem Grund legen wir neben den Bildungs- und Lernfeldern großen Wert auf das Freispiel. Das Freispiel ist eine Methode der Tagesgestaltung, welche den Kindern die Möglichkeit bietet, Spiele frei zu entwickeln und zu gestalten. Ebenfalls können sie über die Spieldauer, den Spielpartner und der Art des Spieles selbst entscheiden. Im Freispiel ist das Kind, wie das Wort schon andeutet, freier in der Gestaltung seiner Beschäftigung als in der übrigen Zeit des Tages, zu der beispielsweise von den Erzieherinnen Angebote gemacht werden. Durch das intuitive, selbstständige Erforschen der Umwelt im Spiel, alleine und mit anderen Kindern, trägt dies wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung bei.

G wie ...

Garten

Der Garten ist ein pädagogischer Bereich, in dem sich Kinder individuell und täglich beschäftigen können. Bitte geben Sie Ihrem Kind dafür immer der Witterung entsprechende Kleidung mit, die auch schmutzig werden darf.

Das Spielen im Garten, bietet den Kindern den notwendigen Freiraum, sich auszutoben, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, die Natur zu erkunden und vieles mehr. Ebenfalls hat das Spielen an der frischen Luft eine erhebliche Auswirkung auf den Gesundheitszustand des Kindes. Aus diesen Gründen ist es uns wichtig, den Kindern regelmäßig das Spielen draußen zu ermöglichen.

Geburtstag

Jedes Kind ist stolz darauf, wenn es Geburtstag hat. Gerne darf Ihr Kind den Geburtstag hier in der Villa Kunterbunt mit seiner Gruppe feiern. Etwas zum Naschen wie ein Kuchen oder kleine Snacks nehmen wir von Ihrer Seite gerne an, um die Geburtstagsfeier noch festlicher zu gestalten. Wichtig ist hierbei, dass Sie die Allergenliste ausfüllen und in der jeweiligen Gruppe abgeben. Um Überschneidungen solcher Geburtstagsfeiern zu vermeiden, besprechen Sie mit der jeweiligen Gruppenerzieherin, wann und in welcher Art der Geburtstag Ihres Kindes gefeiert werden kann.

H wie ...

Haftung

Bei Verlust, Beschädigung, Verwechslung von Kleidung, mitgebrachtem Spielzeug etc. wird keine Haftung übernommen. Um dies zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, alle Dinge Ihres Kindes mit dem vollen Namen zu beschriften.

Hausschuhe

Bringen Sie Ihrem Kind bequeme, sichere und rutschfeste Hausschuhe oder Antirutschsocken mit.

I wie ...

Infowand

Im Eingangsbereich des Kindergartens und im Krippenbereich im Flur befindet sich eine Infowand (Whiteboard) an der alle Mitteilungen über die Villa Kunterbunt, wie Elternbriefe, Terminübersichten, verschiedenen Aktionen etc. sowie aktuelle Informationen ausgehängt werden.

K wie ...

Kleidung

Die Kleidung Ihres Kindes sollte bequem sein, die Bewegungsfreiheit nicht einschränken und durch das Spielen schmutzig werden dürfen. Bitte achten Sie darauf, dass ihr Kind sowohl jahreszeitensprechende Wechselkleidung als auch entsprechende Außenkleidung (Matschhose, Regenjacke, Sonnenhut etc.) in der Einrichtung hat.

Konzeption

Unsere Einrichtungskonzeption ist eine wichtige Arbeitsgrundlage für die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, aus welcher hervorgeht, wie das pädagogische Team arbeitet und welche Sichtweisen wir vertreten. Unsere Konzeption enthält inhaltlich alle Schwerpunkte, die für den Träger, die Erzieherinnen, die Eltern und deren Kinder wichtig sind.

Krankheit

Achten Sie auf die Signale Ihres Kindes. Bei Erkrankung des Kindes, sollten Sie dies baldmöglichst der Kita melden. Ansteckende Krankheiten müssen in jedem Fall umgehend gemeldet werden und von uns evtl. an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden. Auch wir informieren Sie über aufgetretene, ansteckende Krankheiten durch Aushänge. Sollte Ihr Kind während dem Kindergartenalltag erkranken, werden wir Sie kontaktieren und Sie darum bitten, Ihr Kind abzuholen.

Ihr Kind sollte erst wieder den Kindergarten besuchen, wenn es ganz gesund ist. Sicher ist dies nicht immer einfach, besonders wenn man berufstätig ist. Dafür haben wir Verständnis. Aber im Interesse Ihres Kindes bitten wir Sie darum, eine Lösung zu finden, damit das Kind sich auskurieren kann. Wenn Ihr Kind Fieber hat, muss es 24 Stunden fieberfrei sein. Bei Durchfallerkrankungen sind es 48 Stunden.

L wie ...

Liegegebliebene Gegenstände

Fall Sie etwas vermissen (Kleidung, Vesperdose etc.) wenden Sie sich bitte an die Erzieherinnen.

Little Bird

Um die Suche, Auswahl und Platzvergabe diesbezüglich zu vereinfachen, wird für alle städtischen und kirchlichen Kindertagesstätten in Geisingen das datenschutzkonforme Portal „Little Bird“ eingeführt.

So funktioniert die unverbindliche Platzanfrage (Vormerkung):

- **1. Informieren**
Über den Link <https://portal.little-bird.de/Suche/geisingen> erhalten Sie nach der Freischaltung einen Überblick über alle Kindertageseinrichtungen in Geisingen sowie Informationen zu deren Altersgruppen, Öffnungszeiten und pädagogischen Angebote mit der aktuellen Platzbelegungssituation.
- **2. Registrieren**
Um Vormerkungen einzutragen, müssen Sie sich im Elternportal einmalig registrieren und anmelden.
- **3. Vormerkung eintragen**
Sie können sich nach Ihrer Anmeldung im Portal (bis zum betreffenden Stichtag) in parallel bis zu drei Einrichtungen mittels einer Prioritätsvergabe vormerken (1 = höchste Priorität). Sie erhalten per Mail oder per Post eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Vormerkung.
- **4. Rückmeldung**
Sie erhalten innerhalb von zwei Wochen nach dem maßgeblichen Stichtag eine Rückmeldung der Kindergartenleitung über die tatsächliche Platzvergabe (Reservierung). Hierbei kommen die Vergabekriterien zum Tragen, die bei Ihrer Registrierung abgefragt wurden.
- **5. Platzannahme durch die Eltern**
Per Mausklick können Sie das Platzangebot innerhalb von 14 Tagen verbindlich bestätigen oder ablehnen. Sofern Sie die Reservierung ablehnen, gehen wir davon aus, dass kein Bedarf mehr besteht.
- **6. Vertragsabschluss**
Die Einrichtungsleitung kommt nach der Reservierungszusage bezüglich des Vertragsschlusses und des Aufnahmegespräches auf Sie zu.

M wie ...

Masernimpfung

Seit dem 01.03.2020 ist das Masernschutzgesetz in Kraft getreten.

Das bedeutet, dass alle Kinder einen Impfnachweis gegen Masern vorzulegen haben. Zur Dokumentation muss eine Kopie des Impfnachweises in der Akte verbleiben. Kinder, die aus medizinischen Gründen von einer Impfung ausgeschlossen sind, müssen ein ärztliches Attest als Nachweis vorlegen.

Liegt der Nachweis über die Masern-Impfung bis zur Aufnahme des Kindes im Kindergarten nicht vor, ist ein Besuch der Einrichtung nicht möglich.

Medikamente

Wir Erzieherinnen dürfen nur in Ausnahmefällen und mit der Erlaubnis des Arztes Ihrem Kind Medikamente geben, wenn es nicht möglich ist, dass das Kind das Medikament vor oder nach der Kitazeit einnimmt.

N wie ...

Notfälle

Achten Sie bitte darauf, dass Ihre Telefonnummer (Arbeitsstelle, Privat, Handy) immer aktuell ist, damit wir sie im Notfall erreichen können. Bei akuten Notfällen z. B. schwere Verletzungen, Anfälle o.Ä. sind wir verpflichtet, sofort einen Rettungswagen anzurufen. Erst dann erfolgt der Anruf bei Ihnen. Die Sicherheit und Gesundheit des Kindes hat oberste Priorität.

O wie ...

Öffnungszeiten

Unsere Kita ist von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr geöffnet.

P wie ...

Portfolio

Für jedes Kind wird zu Beginn der Kindergartenzeit ein Ordner (Portfolio) angelegt. In diesem Portfolio soll die Entwicklung vom Kind durch Dokumentation von Erlebnissen, Entwicklungen, Geschichten und Bildern sichtbar werden. Das Portfolio ist in der Zeit, in der das Kind bei uns im Kindergarten ist, in der Einrichtung. Ebenso befinden sich in diesem Ordner auch die ersten kreativen Werke des Kindes. Dieses Portfolio ist für die Kinder jederzeit zugänglich. Am Ende der Kindergartenzeit bekommt das Kind sein Portfolio mit nach Hause.

Probleme

Wenn Fragen oder Probleme auftauchen, die Ihr Kind, Sie selbst, uns Erzieherinnen oder die Kita betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Ein vertrauensvolles Gespräch bringt oft schon Klarheit. So lässt sich sicher eine Antwort auf Ihre Fragen oder eine Lösung Ihres Problems finden. Eine weitere Möglichkeit wäre, dass Sie sich mit Ihrem Anliegen an den Elternbeirat wenden.

Q wie

Qualität

In regelmäßigen Teamsitzungen überdenken wir einzelne Bereiche unserer pädagogischen Arbeit, passen die Gegebenheiten an die Bedürfnisse der Kinder an, tauschen uns regelmäßig über die Kinder aus und reflektieren uns. Durch Fortbildungen und Planungstage bilden wir uns immer weiter und spezialisieren uns auf einzelne Bereiche.

R wie ...

Rauchverbot

Das Rauchen ist im Gebäude und auf dem Schulhof nicht erlaubt!

S wie ...

Schließtage

Nach den Sommerferien erhalten Sie einen Elternbrief mit den kompletten Schließtagen für das Kindergartenjahr.

Zusätzliche Schließtage können sich für die Einrichtung oder einzelnen Gruppen aus folgenden Anlässen ergeben: Wegen Krankheit, behördlicher Anordnung, Verpflichtung zu Fortbildung, Fachkräftemangel, betriebliche Mängel. Sie als Eltern werden in diesen Fällen so schnell wie möglich informiert.

Schutzauftrag zur Kindeswohlgefährdung § 8a

Falls in unserer Einrichtung ein Fall von Kindeswohlgefährdung vermutet wird, gehen wir diesem nach. Wir richten uns nach dem Gewaltschutzkonzept, welches 2023 von den Leitungen der Stadt Geisingen erstellt wurde. Der Inhalt gilt sowohl für die pädagogischen Fachkräfte als auch für die Sorgeberechtigten verbindlich und wird unterzeichnet.

Schweigepflicht

Wir, das Team und die Elternvertretung, sind verpflichtet, über uns anvertraute Informationen und Gegebenheiten bzw. in der Kita vorgefallene Situationen zu schweigen und diese nicht nach außen zu tragen. Es sei denn, das Kindeswohl ist gefährdet.

T wie ...

Tasche

Die Kindergartentasche sollte stabil und mit sicherem Halt auf dem Rücken tragbar sein. Sie sollte so groß sein, dass die Vesperdose gut hineinpasst. Bitte beschriften Sie den Rucksack Ihres Kindes.

Türöffner

Beachten Sie den grauen Türöffner, den Sie drücken müssen, um die Türe von außen zu öffnen (Druckschalter, der sich rechts unten neben der Eingangstüre befindet. Beim Verlassen des Kindergartens, ist der Türöffner, Druckschalter links oben neben der Türe). Die Türe ist geöffnet von 7:30 Uhr bis 8:45 Uhr und von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr.

U wie ...

Übergänge

Übergänge gibt es sowohl im familiären Bereich als auch bei uns in der Einrichtung. Wichtig ist, dass diese Übergänge individuell geplant und gestaltet werden.

So beispielsweise bei der individuellen, dem Kind angepassten Eingewöhnungsphase oder der bewussten Überleitung in die Kindergartengruppe.

Unfallversicherung

Die Kinder sind auf dem direkten Weg zur und von der Kita unfallversichert.

Sollte sich ein Unfall ereignen, so müssen Sie dies sofort der Leitung mitteilen (da sie der Unfallkasse unverzüglich den Unfall melden muss). Während des Kitaaufenthalts und bei Kita-Veranstaltungen sind die Kinder über die Kindertagesstätte versichert.

V wie ...

Vorschule

Kinder erwerben durch das Spiel und das Zusammenleben in der Gruppe, alle Kompetenzen, die sie brauchen, um sich später in der Schule oder im Leben aktiv zu beteiligen: selbstständig und in der Interaktion mit anderen zu lernen, für sich selbst und andere Verantwortung übernehmen zu können und kompetent mit Wandel und Veränderung umzugehen. Der Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Schule ist eine sehr sensible Phase im Leben eines jeden Kindes und von dessen Eltern. Für eine erfolgreiche Übergangsgestaltung ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindertageseinrichtung und Grundschule erforderlich. Von Anfang an bereiten wir unsere Kinder ihrem Entwicklungsstand und ihren persönlichen Bedürfnissen und Interessen entsprechend individuell, ganzheitlich und spielerisch auf die Schule vor.

W wie ...

Wertschätzung

Uns ist es sehr wichtig, dass alle Menschen mit ihrer individuellen Persönlichkeit akzeptiert werden und ein respektvoller und wertschätzender Umgang sowohl unter Eltern als auch im Team und gegenüber den Kindern in der Villa Kunterbunt gepflegt wird.

Ihre Kinder erstellen mit großer Freude, Kreativität und viel Mühe die unterschiedlichsten Kunstwerke. Wichtig ist uns, dass Sie die Bemühungen Ihres Kindes wertschätzen und Aufmerksamkeit schenken.